



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Wagner, Richard

1877-05-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



LOHENGRIIN.

Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König		Herr Starke.
Lohengrin		Herr Gum.
Elsa von Brabant		Fräul. Ottiker.
Herzog Gottfried, ihr Bruder		Fräul. Ulmicher.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf		Herr Plank.
Detrud, seine Gemahlin		Frau Seibert-Hausen.
Der Heerrufer des Königs		Herr Knapp.
Erster brabantischer Edler		Herr Ditt.
Zweiter		Herr Peters.
Dritter	brabantischer Edler	Herr Slowak.
Vierter		Herr Strubel.
Fünfter		Herr Grahl.
Erster		Frau Slowak.
Zweiter	Page	Fräul. König.
Dritter		Fräul. Frohnapsel.
Vierter		Fräul. Krapp.

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte. — Antwerpen: erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 50 Pf. zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krank: Fräul. Harf. Verurlaubt: Herr Mödlinger.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Die Preise sind die Sonntagspreise, nämlich Parterre 1 Mark 70 Pf. u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Comp., westliche Hauptstraße No. 96. Billets zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation	Mannheim	im Anschluß an den Zug			
" 9 "	45	" "	Ludwigshafen nach	{ Speier, Germersheim, Neustadt, Landau,	
" 10 "	15	" "	" "	{ Kaiserslautern und Pirkheim.	
" 11 "	10	" "	" "	{ Frankenthal und Worms.	
" 10 "	10	" "	Mannheim	{ Speyer, Germersheim, Lauterburg, Straßburg.	
" 11 "	15	" "	" "	{ Seidelberg,	
			" "	{ Seidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.	

Theater-Nachricht.

Am 30ten d. Mts. beginnt das Gastspiel der Königl. Hofopern- und Kammerliängerin Fräul. Marianne Brandt von Berlin und werden hiezu Vormerkungen auf feste Plätze auf dem Hoftheaterbureau entgegengenommen.

Großherzogl. Hoftheater-Comité.